Vorlesung zu Kapitel 04:[1]

Funktionen einer Variablen

Moodle

Lehrbuch

[1] Aus „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler“ von Sydsæter, Hammond, Strøm und Carvajal, 6. Auflage

~~4.1 Einführung~~

4.2 Definitionen

4.3 Graphen von Funktionen

4.4 Lineare Funktionen

~~4.5 Lineare Modelle~~

4.6 Quadratische Funktionen

4.7 Polynome

4.8 Potenzfunktionen

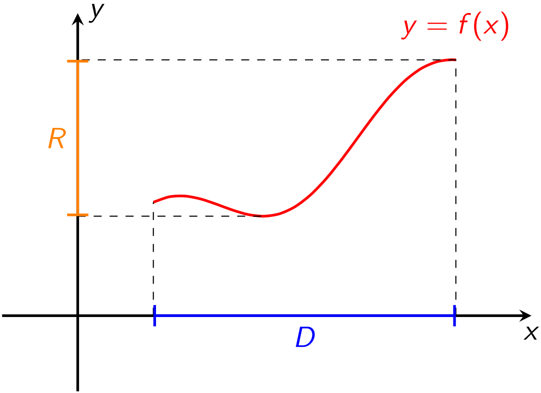
4.9 Exponentialfunktionen

4.10 Logarithmusfunktionen

4.2 Definitionen

Definition: Funktion, Definitionsbereich, Wertebereich

Eine (reellwertige) **Funktion** einer reellen Variablen x mit **Definitionsbereich** D ist eine Regel $x \mapsto f(x)$, die jeder Zahl x in D eine eindeutige reelle Zahl $f(x)$ zuordnet. Die Menge der Werte $f(x)$, die man erhält, wenn x im Definitionsbereich variiert, nennt man den **Wertebereich** R von f.



Definition: (strikt) monoton wachsend

Sei $f : D \to \mathbb{R}$ eine Funktion.

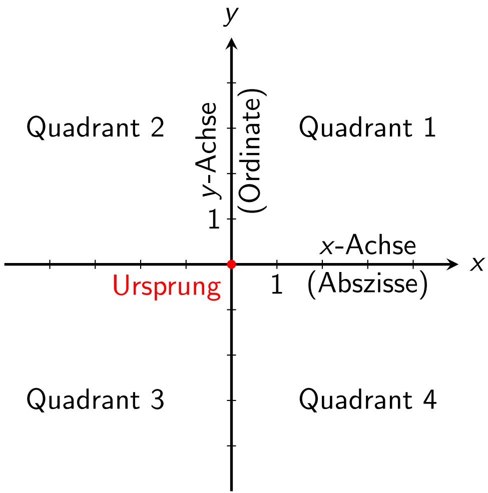
Die Funktion f heißt **monoton wachsend**, wenn für $x_1, x_2 \in D$ aus $x_1 < x_2$ folgt $f(x_1) \leq f(x_2)$.

Die Funktion f heißt **strikt monoton wachsend**, wenn für $x_1, x_2 \in D$ aus $x_1 < x_2$ folgt $f(x_1) < f(x_2)$.

Monoton fallend und **strikt monoton fallend** ist entsprechend definiert.

4.3 Graphen von Funktionen

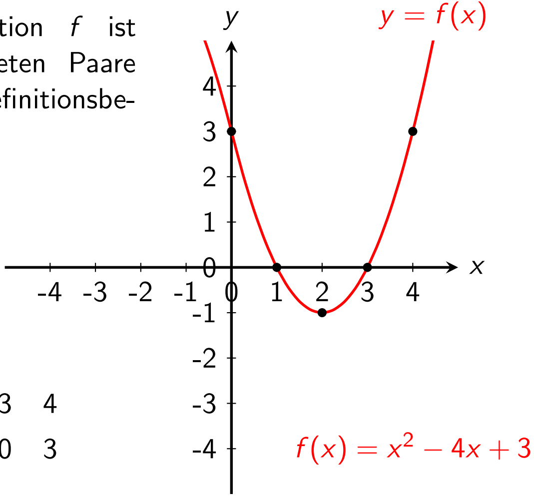
Koordinatensystem



Wir nennen dieses Koordinatensystem auch xy-Ebene oder $\mathbb{R}^2$.

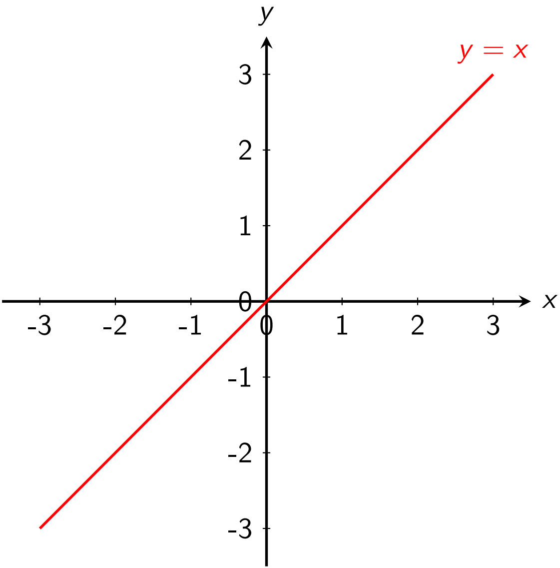
Graph

Der **Graph** einer Funktion f ist die Menge aller geordneten Paare $(x, f(x))$, wobei x zum Definitionsbereich von f gehört.

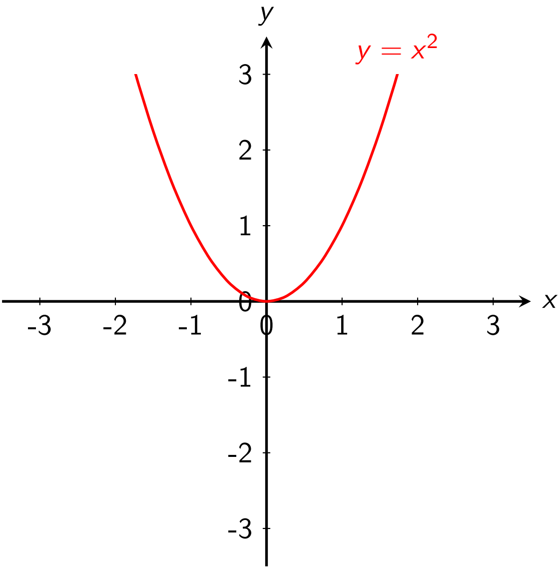


x	0	1	2	3	4
$f(x)$	3	0	-1	0	3

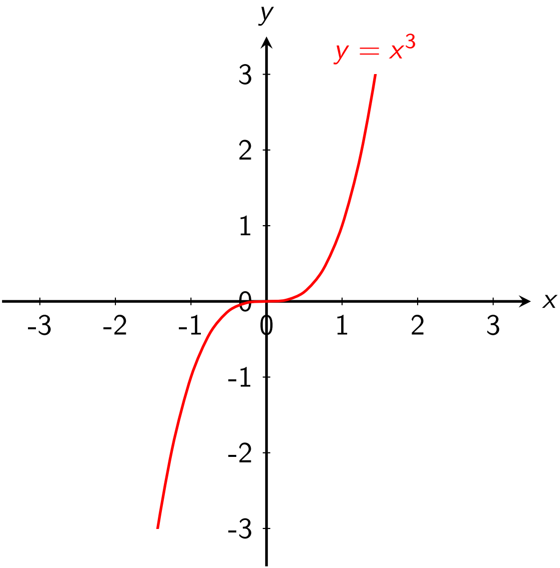
Wichtige Graphen: $f(x) = x$



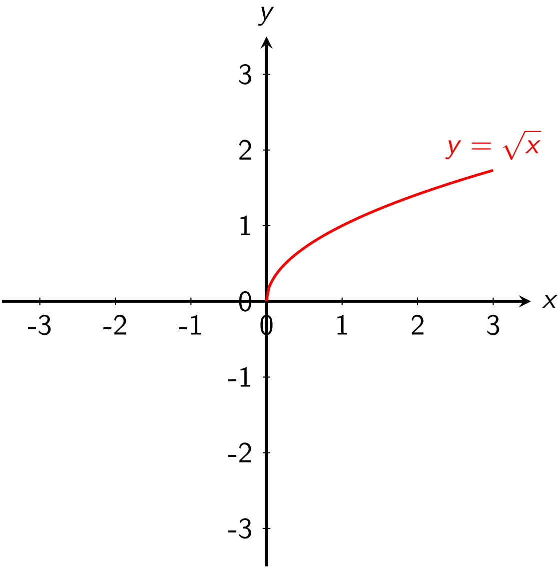
Wichtige Graphen: $f(x) = x^2$



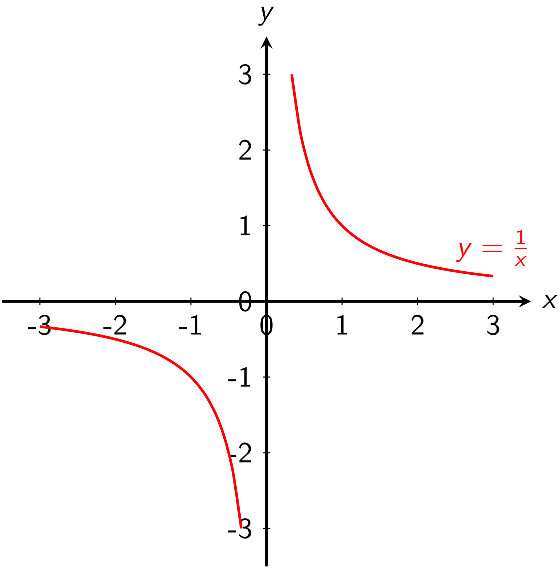
Wichtige Graphen: $f(x) = x^3$



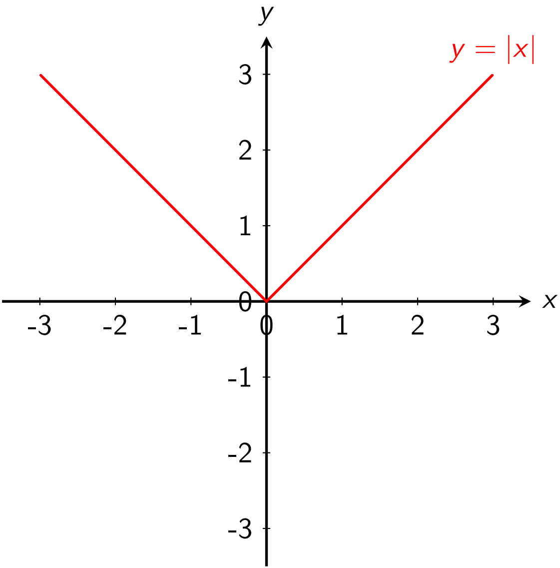
Wichtige Graphen: $f(x) = \sqrt{x}$



Wichtige Graphen: $f(x) = \frac{1}{x}$



Wichtige Graphen: $f(x) = |x|$

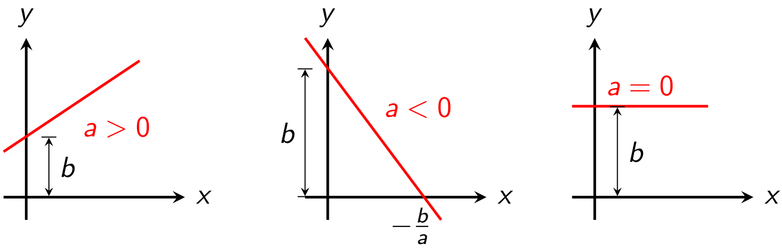


4.4 Lineare Funktionen

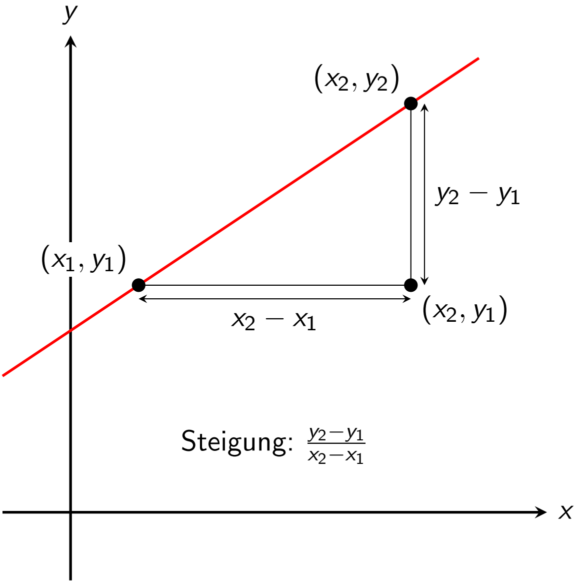
4.4 Lineare Funktionen

$$f(x) = a \cdot x + b \qquad a, b, x \in \mathbb{R}$$

a: Steigung
b: y-Achsenabschnitt



Lineare Funktionen: Berechnung der Steigung



Steigung: $\frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1}$

Lineare Funktionen: Punkt-Steigungsformel einer Geraden

$$f(x) = a \cdot x + b \qquad\qquad a, b, x \in \mathbb{R}$$

Die **Steigung** einer Geraden ist

$$a = \frac{y_2 - y_1}{x_2 - x_1}, \qquad x_1 \neq x_2 \ ,$$

wobei (x_1, y_1) und (x_2, y_2) zwei beliebige verschiedene Punkte auf der Geraden sind.

Die Gleichung einer Geraden mit der Steigung a durch den Punkt (x_1, y_1) ist

$$y - y_1 = a(x - x_1)$$

für $(x, y) \in \mathbb{R}^2$.

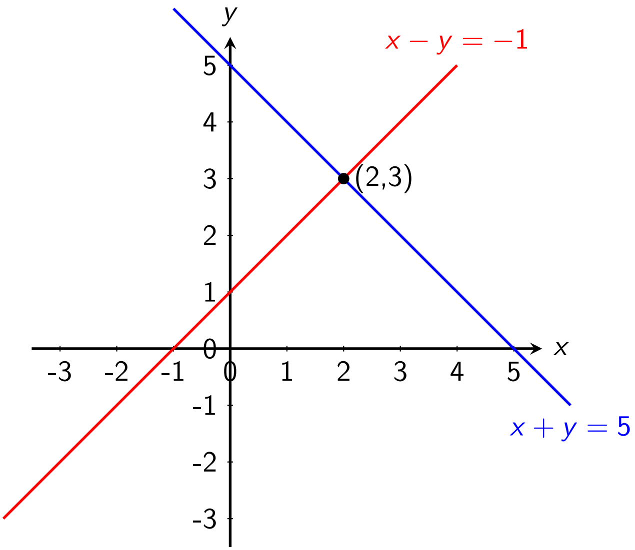
Grafische Lösungen von linearen Gleichungen

Jede lineare Gleichung repräsentiert eine Gerade.

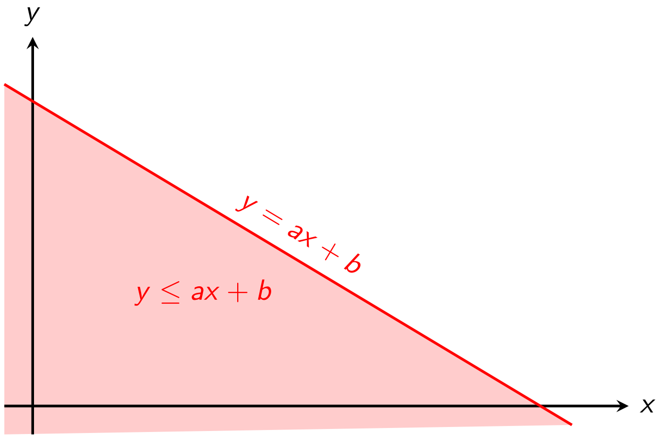
Erfüllt ein geordnetes Paar (x, y) eine lineare Gleichung, so liegt es auf der entsprechenden Geraden.

Erfüllt ein geordnetes Paar (x, y) mehrere lineare Gleichungen, so liegt es auf all den entsprechenden Geraden.

Grafische Lösungen von linearen Gleichungen



Grafische Darstellung linearer Ungleichungen



4.6 Quadratische Funktionen

4.6 Quadratische Funktionen

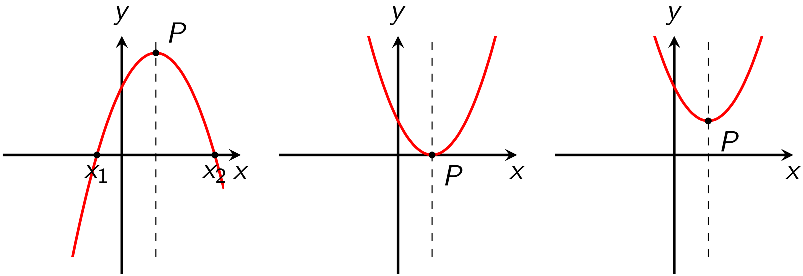
$$f(x) = ax^2 + bx + c$$

mit $a, b, c \in \mathbb{R}$ und $a \neq 0$

A Für welche Werte von x (falls es welche gibt) ist $ax^2 + bx + c = 0$?

B Welches sind die Koordinaten des Maximums-/Minimumpunktes P?

Parabeln: Graphen von $f(x) = ax^2 + bx + c$



$a < 0,\ b^2 > 4ac$ $a > 0,\ b^2 = 4ac$ $a > 0,\ b^2 < 4ac$

Nullstellen:

$x_{1/2} = -\frac{b}{2a} \pm \frac{\sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$ $x = -\frac{b}{2a}$ keine

Scheitelpunkt:

$$\left(-\frac{b}{2a}, -\frac{b^2}{4a} + c\right)$$

Beispiel: Firma in Wettbewerbsmarkt

Marktpreis (gegeben): p

Kostenfuntion: $c(q) = 2q + \frac{1}{2} \cdot q^2$ mit $q \geq 0$

Gewinnfunktion:

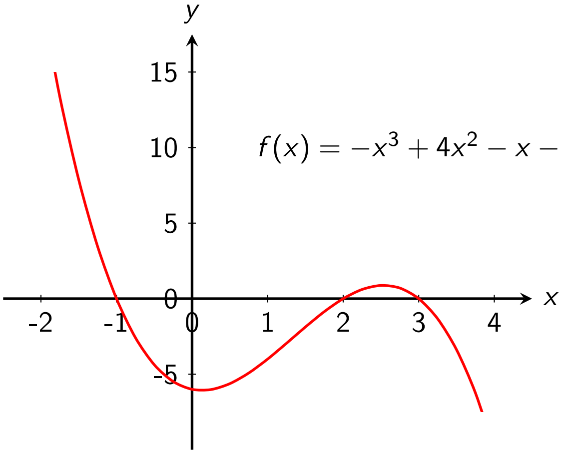
$\pi(q) = p \cdot q - c(q) =$

$\Rightarrow q^*(p) =$

$\Rightarrow \pi(q^*(p)) =$

4.7 Polynome

Polynom vom Grad $n = 3$: Kubische Funktionen



Definition: Allgemeines Polynom

Die Funktion P, die für alle $x \in \mathbb{R}$ definiert ist durch

$$P(x) = a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \ldots + a_1 x + a_0 \ ,$$

wobei $n \in \mathbb{N}$ und $a_0, a_1, \ldots, a_n \in \mathbb{R}$ sind mit $a_n \neq 0$, heißt das **allgemeine Polynom vom Grade** n mit den **Koeffizienten** $a_n, a_{n-1}, \ldots, a_0$.

Die Gleichung

$$a_n x^n + a_{n-1} x^{n-1} + \ldots + a_1 x + a_0 = 0$$

heißt die **allgemeine Gleichung** n**-ter Ordnung**.

Wurzeln und Extremstellen eines allgemeinen Polynoms

Eine Zahl $x \in \mathbb{R}$, für die das allgemeine Polynom P den Wert null annimmt, also $P(x) = 0$ gilt, heißt **Wurzel** von P.

Ein Polynom vom Grad $n \in \mathbb{N}$ kann höchstens n verschiedene (reelle) Wurzeln haben.

Der Graph eines Polynoms n-ten Grades kann höchstens $n - 1$ **Extrempunkte** haben.

Beispiel:

$$P(x) = x^{100} + 1$$

(Ein Extrempunkt, keine Nullstelle)

Faktorzerlegung von Polynomen

Das Polynom $P(x)$ hat den Faktor $x - a \Leftrightarrow P(a) = 0$.

Beispiel:

$x - 5$ ist ein Faktor des Polynoms $P(x) = x^3 - 3x^2 - 50$.

4.8 Potenzfunktionen

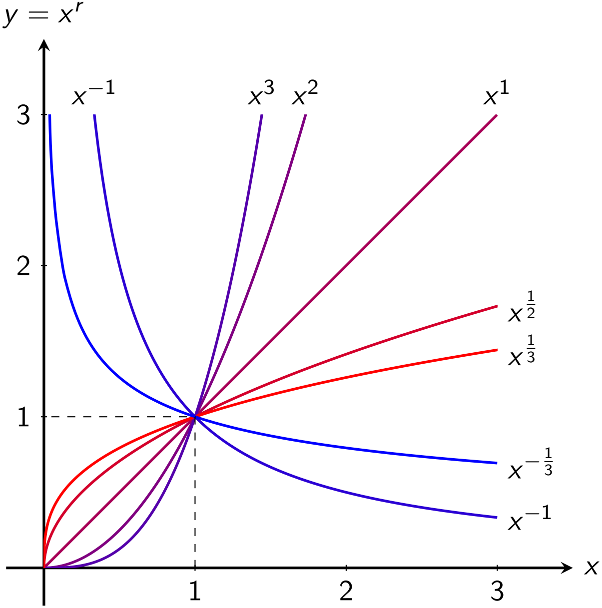
Potenzfunktion

Die allgemeine **Potenzfunktion** f ist für $x > 0$ definiert durch die Formel

$$f(x) = Ax^r \ ,$$

wobei $A, r \in \mathbb{R}$.

Graphen von Potenzfunktionen



4.9 Exponentialfunktionen

Die allgemeine Exponentialfunktion

Die **allgemeine Exponentialfunktion** mit der Basis $a > 0$ ist

$$f(x) = Aa^x \ ,$$

wobei $A, a \in \mathbb{R}$ und a der Faktor ist, mit dem sich $f(x)$ ändert, wenn x um 1 steigt.

Falls $a = 1 + p/100$, wobei $p > 0$ und $A > 0$, dann wird $f(x)$ um $p\%$ anwachsen für jedes Wachstum von x um 1 Einheit.

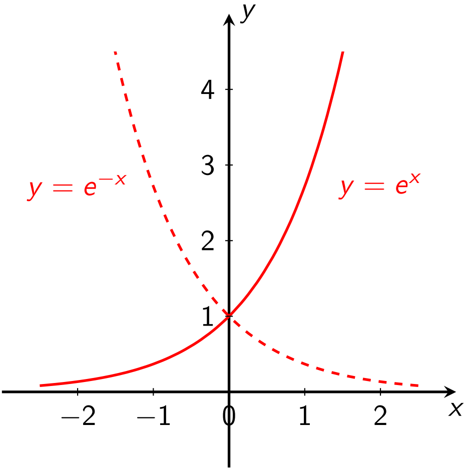
Falls $a = 1 - p/100$, wobei $0 < p < 100$ und $A > 0$, dann wird $f(x)$ abnehmen um $p\%$, wenn x um 1 steigt.

Die natürliche Exponentialfunktion

Die zur Basis e gehörige Exponentialfunktion

$$f(x) = e^x \text{ (mit } e = 2,71828\ldots)$$

wird **die natürliche Exponentialfunktion** genannt.



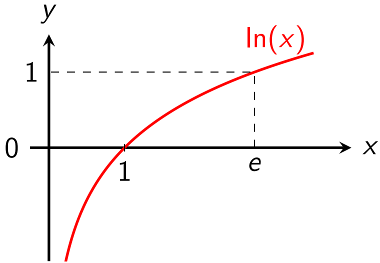
4.10 Logarithmusfunktionen

Definition: Natürlicher Logarithmus

Für jede positive Zahl $b \in \mathbb{R}_>$ ist

$$e^{\ln(b)} = b \ .$$

Daher ist $\ln(b)$ der Exponent, mit dem e potenziert werden muss, um b zu erhalten.



Regeln für die natürliche Logarithmusfunktion ln

Seien x und y positiv:

a) $\ln(xy) = \ln(x) + \ln(y)$

b) $\ln\left(\frac{x}{y}\right) = \ln(x) - \ln(y)$

c) $\ln\left(x^p\right) = p\ln(x)$

d) $\ln(1) = 0$, $\ln(e) = 1$

e) $x = e^{\ln(x)}$

f) und für beliebiges x gilt $\ln\left(e^x\right) = x$

Zusammenfassung

- Definitions- und Wertebereich, Monotonie
- Graphen von Funktionen
- Lineare Funktionen:
  Berechnung der Steigung
- Polynome:
  Quadratische & kubische Funktionen, allgemeines Polynom
  Wurzeln, Extrempunkte, Faktorzerlegung
- Potenzfunktionen
- Exponential- und Logarithmusfunktionen